

RS OGH 1974/3/7 7Ob37/74, 7Ob59/78 (7Ob60/78), 4Ob116/01i, 4Ob59/02h, 6Ob309/05t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.03.1974

Norm

ZPO §236 B

Rechtssatz

Für die Beurteilung der konkreten Präjudizialität ist die Rechtsansicht des im Instanzenzug zuletzt mit der Hauptsache befaßten Gerichtes entscheidend.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 37/74
Entscheidungstext OGH 07.03.1974 7 Ob 37/74
Veröff: EvBl 1974/223 S 490
- 7 Ob 59/78
Entscheidungstext OGH 19.10.1978 7 Ob 59/78
Auch; Veröff: SZ 51/142
- 4 Ob 116/01i
Entscheidungstext OGH 29.05.2001 4 Ob 116/01i
- 4 Ob 59/02h
Entscheidungstext OGH 09.04.2002 4 Ob 59/02h
- 6 Ob 309/05t
Entscheidungstext OGH 26.01.2006 6 Ob 309/05t
Beisatz: Rechtsverhältnisse oder Rechte, die vom Gericht als Vorfrage für die Entscheidung nicht herangezogen und behandelt wurden, können trotz ihrer theoretischen Präjudizialität nicht zum Gegenstand eines Zwischenfeststellungsantrags gemacht werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0039552

Dokumentnummer

JJR_19740307_OGH0002_0070OB00037_7400000_004

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at